

Bücherei sucht Schreib-Talente

Held der eigenen Geschichten werden

ALTENA ■ Held der eigenen Geschichte sein - viele junge Leute haben Spaß am Schreiben, wissen jedoch nicht genau, wie sie es angehen sollen. Die neue Schreibwerkstatt mit Autorin Sabine Hinterberger gibt interessante Impulse. Los geht es am Montag, 4. Juni, um 16.30 Uhr im Lesecafé der Stadtbücherei.

Um ins Schreiben reinzukommen, haben sich Sabine Hinterberger, ihre Autorkollegin Sonja Sternitzke und Buchhändlerin Stefanie Ingenpaß eine coole Strategie überlegt: Die Kursleiterinnen arbeiten mit „Silent Books“. Das sind ansprechend gestaltete Bildergeschichten ohne Text, die sowohl ein junges, wie auch erwachsenes Publikum ansprechen, da die Abbildungen dazu anregen, selbst eine Story zu entwickeln. Basierend auf den ersten so angeleiteten Schreiberfahrungen können Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren schließlich ihre eigenen Kurzgeschichten verfassen - bis hin zum eigenen Roman, sofern die Ideen sprudeln. Nach dem Auftakt am 4. Juni geht es immer montags von 16.30 bis 18 Uhr weiter bis einschließlich 2. Juli. Nach der Sommerferienpause startet die Schreibwerkstatt wieder durch vom 3. bis 24. September.

Die selbstverfassten Geschichten können am Montag, 1. Oktober, um 16.30 Uhr

der Öffentlichkeit präsentiert werden. Wahlweise selbst vorgetragen oder von einer der Werkstattleiterinnen vorgelesen.

Zudem arbeiten die Teilnehmer an der Entwicklung der „Bilderbuchapotheke“ in der Stadtbücherei mit. Dieses neue Projekt bietet literarische Erste Hilfe für Kinder in verschiedenen Lebenslagen. Die Schreibwerkstatt-Teilnehmer können den „Beipackzettel“ zu den kindgerecht aufbereiteten Büchern schreiben und den jungen Büchereinutzern und ihren Eltern Leseempfehlungen geben.

Unterstützt wird die Sommer-Schreibwerkstatt von der Initiative „Schreibland NRW“, bestehend aus dem NRW-Bibliothekenverband und dem Literaturbüro NRW unter dem Dach des Familienministeriums. Die Teilnehmer zahlen einmalig 15 Euro für den gesamten Kurs. Wer den Betrag nicht aufbringen kann, bekommt Unterstützung durch die Freunde der Stadtbücherei.

Anmeldungen nimmt das Team der Stadtbücherei in der Markstraße ab sofort entgegen. Kurzentschlossene können am Montag auch einfach vorbeikommen. Büchereileiter Antonius Gusik freut sich auf neuen literarischen Input im Haus und hofft auf die Entdeckung vieler junger Talente. ■ iho



Sabine Hinterberger, Sonja Sternitzke, Stefanie Ingenpaß und Antonius Gusik (v. l. n. r.) laden ab Montag zur Schreibwerkstatt ins Lesecafé der Stadtbücherei ein. ■ Foto: Hornemann